

Ausbildungsstart an der Sportklinik Hellersen

Sportklinik Hellersen begrüßt drei neue Auszubildende in der Verwaltung

Der August steht an der Sportklinik Hellersen traditionell im Zeichen des Ausbildungsstarts der kaufmännischen Berufe. Mit Zahra Sultanzai, Lara Milena Paul und Dylara Krause haben Anfang der Woche drei junge Frauen ihre Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement begonnen. In den kommenden Jahren werden sie die vielfältigen Bereiche der Klinikverwaltung kennenlernen – darunter die Personalabteilung, den Customer Service, das Marketing, die Buchhaltung und den Einkauf. Ergänzend zu ihrer praktischen Ausbildung besuchen sie die Berufsschule in Halver.

Wichtiger Ausbildungsbetrieb in der Region

Die Ausbildung junger Menschen hat an der Sportklinik Hellersen einen hohen Stellenwert. Aktuell bildet die Lüdenscheider Spezialklinik insgesamt sechs Kaufleute für Büromanagement sowie fünf Pflegefachkräfte aus. Das nächste Ausbildungsjahr für die pflegerischen Berufe beginnt Anfang Oktober 2026. Darüber hinaus bietet die Lüdenscheider Spezialklinik regelmäßig Fachoberschulpraktikanten (FOS-Jahrespraktikum) sowie Teilnehmenden des Bundesfreiwilligendienstes die Möglichkeit, unter Anleitung erfahrener Praxisanleiter umfassende Einblicke in die pflegerischen Tätigkeitsfelder zu erhalten und erste praktische Erfahrungen im Gesundheitswesen zu sammeln.

Bildunterschrift:

Drei neue Auszubildende zur Kauffrau für Büromanagement verstärken seit Anfang August die Verwaltung der Sportklinik Hellersen (v.l.n.r.): Zahra Sultanzai, Lara Milena Paul und Dylara Krause.
© Sportklinik Hellersen

Über die Sportklinik Hellersen

Die Sportklinik Hellersen ist eine hochspezialisierte Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie, Sportmedizin und Endoprothetik in Lüdenscheid. Jährlich behandeln unsere Ärzteteams rund 50.000 Patientinnen und Patienten – von Nicht-Sportlern über Freizeitsportler bis hin zu Spitzensportlern. Besondere Schwerpunkte bilden das Deutsche Wirbelsäulen- und Skoliosezentrum, das Zentrum für künstlichen Gelenkersatz, die Spezielle Schmerzmedizin sowie die sportmedizinische Betreuung im Auftrag von LSB und DOSB. Ergänzt wird das Angebot durch ästhetische Eingriffe und ein eng angebundenes MVZ mit mehreren Standorten. Unter der Trägerschaft des Sporthilfe NRW e.V. steht die Klinik seit 1946 für interdisziplinäre Versorgung auf höchstem Niveau. Seit 2023 treibt sie mit dem Hellersen Hospital gezielt die internationale Vernetzung und den globalen Wissenstransfer voran.

Pressekontakt: Sportklinik Hellersen

Marketing und PR, marketing@hellersen.de

Sarah Burghaus, Head of Marketing, PR & Customer Service, Pressesprecherin

Sarah.Burghaus@hellersen.de